

Datenschutzhinweise zur Organisation und Verwaltung von Versuchspersonen im Studiengang Angewandte Psychologie

In diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Organisation und Verwaltung von Versuchspersonen im Studiengang Angewandte Psychologie verarbeiten. Darüber hinausgehende Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten finden Sie in den allgemeinen Datenschutzhinweisen auf unserer Webseite:

<https://www.rwu.de/kontakt/datenschutz>

Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher i.S. Art. 4 Abs. 7 DSGVO:

Hochschule Ravensburg-Weingarten

Doggenriedstraße 70

D - 88250 Weingarten

Vertreten durch: Rektor Professor Dr.-Ing. Thomas Spägle

Tel: 0049 (0) 751/501-9344

E-Mail: info@rwu.de

Website: <https://www.rwu.de/>

Externer Datenschutzbeauftragter

Unser externer Datenschutzbeauftragter ist erreichbar unter:

Name: Benedict Lenz

E-Mail: dsb@rwu.de

Website: <https://www.exacon-gmbh.de>

Informationen zur Datenverarbeitung

Art und Zweck der Verarbeitung:

Im Studiengang Angewandte Psychologie sind von den Studierenden Versuchspersonenstunden zu erbringen und entsprechend nachzuweisen. Zur Organisation und Durchführung dieses Studienbestandteils verarbeitet die Hochschule die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten der Studierenden. Die Verarbeitung dient insbesondere der Organisation und Koordination der Teilnahme an wissenschaftlichen Studien, der Verwaltung von Studienanmeldungen und Terminen sowie der Erfassung, Dokumentation und dem Nachweis der erbrachten

Versuchspersonenstunden. Für die administrative Abwicklung dieser Prozesse setzt die Hochschule die Software SONA ein.

Datenkategorien:

Zur Organisation, Dokumentation und zum Nachweis der im Studiengang Angewandte Psychologie zu erbringenden Versuchspersonenstunden werden insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet:

- Persönliche Identifikationsdaten
- Persönliche Detailangaben
- Elektronische Identifikationsdaten
- Benutzerkonten
- Kommunikationsdaten
- Projektbezogene Verwaltungs- und Nachweisdaten

Rechtsgrundlagen:

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Organisation, Dokumentation und zum Nachweis der im Studiengang Angewandte Psychologie zu erbringenden Versuchspersonenstunden erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DSGVO. Ergänzend stützt sich die Verarbeitung auf § 12 Abs. 1 Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg (LHG BW) in Verbindung mit der Datenschutzsatzung der Hochschule sowie auf § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG BW).

Empfänger und Drittlandtransfer:

Im Rahmen der Organisation, Dokumentation und des Nachweises der Versuchspersonenstunden erhalten innerhalb der Hochschule nur diejenigen Personen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die mit der Organisation und Verwaltung der Versuchspersonenstunden im Studiengang Angewandte Psychologie betraut sind.

Für die administrative Abwicklung setzt die Hochschule die Software SONA der Sona Systems, Ltd., Trummi 5, 12616 Tallinn, Estland, ein. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 DSGVO.

Nach den vorliegenden Vertrags- und Anbieterunterlagen werden die personenbezogenen Daten der Studierenden für EU-Kunden innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Eine Übermittlung dieser Daten in ein Drittland außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums findet nach derzeitiger Ausgestaltung nicht statt.

Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer des Studiums gespeichert. Die Löschung erfolgt mit der Exmatrikulation, soweit keine gesetzlichen oder sonstigen hochschulrechtlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen.

Folgen bei Nichterteilung:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Organisation, Verwaltung und Dokumentation der im Studiengang Angewandte Psychologie zu erbringenden Versuchspersonenstunden erforderlich. Ohne die Verarbeitung der hierfür erforderlichen Daten ist eine Verwaltung von Studienanmeldungen und Terminen sowie ein ordnungsgemäßer Nachweis der Versuchspersonenstunden nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Sofern wir zukünftig in Einzelfällen Verfahren der automatisierten Entscheidungsfindung einsetzen sollten, werden wir hierüber gesondert informieren, soweit dies gesetzlich erforderlich ist.

Ihre Betroffenenrechte

Betroffene Personen können sich bei Fragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz und der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten direkt an den Verantwortlichen oder den Datenschutzbeauftragten wenden.

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie können Informationen über Ihre gespeicherten Daten verlangen.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie können fehlerhafte Daten korrigieren lassen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie können von uns die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern hierfür die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, sofern hierfür die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Soweit dies technisch möglich ist haben Sie das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen jederzeit widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder lit. f DSGVO beruht.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Falls Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung gegeben haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung erfolgten

Verarbeitung bis zum Widerruf nicht berührt. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die angegebenen Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten oder Verantwortlichen.

Fristen zur Erfüllung von Betroffenenrechten

Wir bemühen uns grundsätzlich, allen Anfragen innerhalb von 30 Tagen nachzukommen. Diese Frist kann sich jedoch aus Gründen gegebenenfalls verlängern, die sich auf das spezifische Betroffenenrecht oder die Komplexität Ihrer Anfrage beziehen.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Wir nehmen Ihre Bedenken und Rechte sehr ernst. Sollten Sie aber der Ansicht sein, dass wir Ihren Beschwerden oder Bedenken nicht hinreichend nachgekommen sind, haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Telefon: 07 11/61 55 41-0
Telefax: 07 11/61 55 41-15